

Protokoll der Herbstversammlung der AGVS Sektion Zug

Datum: Dienstag, 13. Oktober 2026

Zeit: 18.30 Uhr

Ort: Restaurant Rössli, Steinhausen

Anwesend: Gemäss Präsenzliste

Gäste:

- Daniel Birchler und Thomas Kistler, ESA Zentralschweiz
- Engelbert Innerhofer, ÜK-Leiter AGVS Zug
- Marcel Waltenspühl, MOTOREX AG
- Alex Mathis, Amtsleiter Strassenverkehrsamt des Kantons Zug

Begrüssung

Der Präsident, Leo Betschart, begrüsst im Namen des Vorstandes die anwesenden Mitglieder und Gäste und freut sich über die erfreulich zahlreiche Teilnahme.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren MOTOREX AG und ESA Zentralschweiz für ihre langjährige und treue Unterstützung der AGVS Sektion Zug.

Anschliessend gibt der Präsident einen Überblick über die Traktanden. Zum Abschluss der Versammlung lädt er alle Anwesenden zu einem gemeinsamen Nachtessen und einem gemütlichen Austausch ein.

1. Informationen aus dem Ausbildungsbereich

1.1 Informationen zur BIVO 2026

Milo Saric erinnert an die Informationsveranstaltung vom 25. August 2026, die vom Amt für Berufsbildung organisiert wurde. An dieser Veranstaltung nahm lediglich rund die Hälfte der Mitglieder teil.

Er betont die Bedeutung solcher Informationsveranstaltungen und weist darauf hin, dass der Kanton erwartet, dass die Ausbildungsverantwortlichen ihre Verantwortung auch durch die Teilnahme an diesen Anlässen wahrnehmen.

1.2 Informationen aus dem Ausbildungsbereich durch Engelbert Innerhofer

Engelbert Innerhofer berichtet über seine bisherigen Erfahrungen und Tätigkeiten seit seinem Start als ÜK-Leiter im Sommer 2026.

Seit seinem Amtsantritt wurden bereits zahlreiche Anpassungen und Verbesserungen umgesetzt. Der Vorstand würdigt die bisher geleistete Arbeit und die erzielten Fortschritte.

Weitere Informationen sind der PowerPoint-Präsentation zu entnehmen.

2. Zusammenarbeit mit dem Strassenverkehrsamt Zug

2.1 Projekt STVA Zug und AGVS vom 27. Oktober 2026

Leo Betschart hebt die gute Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsleitung des Strassenverkehrsamtes Zug und dem Vorstand der AGVS Sektion Zug hervor.

Aus diesem konstruktiven Austausch entstand die Idee eines direkten Dialogs zwischen den technischen Verantwortlichen der Mitgliederbetriebe und den zuständigen Fachpersonen des Strassenverkehrsamtes.

Der Präsident bedankt sich bei den Mitgliedern, die sich für dieses Projekt gemeldet haben, und freut sich auf das Treffen vom 27. Oktober 2026.

Über die Ergebnisse des Treffens wird zu einem späteren Zeitpunkt informiert.

2.2 Gastreferat von Alex Mathis: Neue Verkehrssteuer ab 2027

Alex Mathis, Amtsleiter des Strassenverkehrsamtes des Kantons Zug, erläutert die bevorstehenden Anpassungen bei der Verkehrssteuer, die ab 2027 vorgesehen sind.

Er zeigt die besonderen Herausforderungen auf, die mit einer derart umfassenden Änderung verbunden sind, und gibt Einblick in die Umsetzung des Projekts.

Das Referat vermittelt einen Eindruck von der fachlichen und organisatorischen Komplexität des Vorhabens. Ziel der Neuregelung ist eine faire und ausgewogene Besteuerung.

Weitere Informationen sind der PowerPoint-Präsentation zu entnehmen.

3. Informationen aus dem Vorstand

Leo Betschart informiert darüber, dass Marco Ciglia nicht mehr dem Vorstand angehört und auch aus der Sektion ausgetreten ist. Gemeinsam mit Milo Saric hatte er die Verantwortung für den Ausbildungsbereich getragen.

Der Vorstand sucht deshalb ein neues Mitglied, das Milo Saric im Ressort Ausbildung unterstützt. Da die Ausbildung für die Sektion von zentraler Bedeutung ist, soll das Ausbildungsteam möglichst bald wieder vollständig besetzt werden.

Interessierte Mitglieder sind eingeladen, sich beim Vorstand zu melden. Der Vorstand freut sich über entsprechende Rückmeldungen und Unterstützung.

An der Generalversammlung 2025 wurde beschlossen, die Ausbildung innerhalb der eigenen Sektion zu organisieren und diese Aufgabe nicht an externe Stellen auszulagern oder mit anderen Sektionen zusammenzulegen.

Die Generalversammlung stimmte zudem der erforderlichen Erhöhung des Stellenpensums auf insgesamt 150 Stellenprozente zu. In der Folge wurde eine zusätzliche Person gesucht und mit Engelbert Innerhofer gefunden.

Durch die Kündigung von Nick Staub besteht jedoch erneut eine personelle Unterbesetzung.

Der Vorstand analysiert deshalb gemeinsam mit Engelbert Innerhofer die aktuelle Situation und den zukünftigen Bedarf. Dabei wird geprüft, welche personelle Unterstützung sinnvoll und zielführend ist. Auf dieser Grundlage sollen die nächsten Schritte festgelegt und entsprechende Massnahmen eingeleitet werden.

4. Diverses

Präsenz an Berufsschauen

Daniel Widmer weist erneut auf die Bedeutung einer aktiven Präsenz an den Berufsschauen in den Gemeinden hin.

Der Vorstand hat hierfür einen geeigneten Stand angeschafft, mit dem die verschiedenen Ausbildungsberufe professionell präsentiert werden können.

Es ist wichtig, dass sich die Mitglieder aktiv für das Gewerbe und die Nachwuchsförderung engagieren. Die Mitglieder werden deshalb gebeten, sich bei Berufsschauen in ihren jeweiligen Gemeinden einzubringen.

Eine starke Präsenz an diesen Veranstaltungen ist ein wichtiger Beitrag, um auch künftig genügend qualifizierte Nachwuchskräfte für die Branche zu gewinnen.

Hinweis auf eine aktuelle Betrugsmasche

Stephan Huwiler informiert über eine Betrugsmasche, die derzeit in der Region auftritt, und ruft die Mitglieder zu erhöhter Vorsicht auf.

Dabei gibt sich eine weibliche Person unter falschen Angaben als Betroffene einer Fahrzeugpanne aus und erschleicht sich dadurch ein Ersatzfahrzeug. Anschliessend versucht sie, dieses Fahrzeug zu verkaufen, oder gibt es nicht mehr zurück.

Bei entsprechenden Verdachtsfällen wird empfohlen, umgehend die Polizei zu verständigen.

Schluss der Versammlung

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme und den konstruktiven Austausch.

Ende der Versammlung: 19.40 Uhr

Der Sekretär

Stephan Huwiler